

Abteilung Fußball

„Fußball ist unser Leben“

so von vielen praktiziert, ob Männlein oder Weiblein, wer einmal infiziert ist, bleibt dabei. Angefangen auf der Straße, vielleicht auch gleich in einer Jugend- oder Mädchenmannschaft dann über Aktive- AH- und Damenmannschaft.... zum Zuschauer, Fan und Gönner des Vereins.

In Eppelsheim haben sich am 5. Juli 1920 die ersten 35 Fußballbegeisterte junge Männer in der Gaststätte Unkelbach zusammengefunden, um den Sportverein Eppelsheim zu gründen. Es fehlte an allem. Kein Sportplatz, keine Trikots, kein Ball. Dieser 1. Ball wurde von den Spielern selbst über Spenden finanziert. Weiterhin musste man sich Gedanken über eine Vereinssatzung machen. Was dabei herauskam, in einem kurzen Auszug:

§ 2: Farbe vom Trikot ist gelb/schwarz.

§ 11: Der Verein kommt für Zechen der Spieler nicht auf.

§ 13: Das Rauchen für Spieler während des Spiels ist verboten.

Nachdem eifrig trainiert wurde, fand das erste Spiel am 20. Juli 1920 (15 Tage nach der Gründung) gegen Gundersheim statt. Da der Unparteiische etwas zu parteiisch war, wurde das Spiel beim Stand von 2:1 für Eppelsheim abgebrochen.

1921 trat der Sportverein dem Süddeutschen Fußballverband bei und spielte ab 1921 in der C-Klasse Worms.



1. Mannschaft 1922

Bereits im Jahre 1925 konnte der Aufstieg in die B-Klasse Worms geschafft werden. 1937 glückte die Meisterschaft der B-Klasse und der Aufstieg in die Kreisklasse1, wo bis 1939 gespielt wurde.

Da alle aktiven Spieler eingezogen wurden, ruhte von 1939 – 1945 der gesamte Spielbetrieb. Nur die Jugendmannschaft konnte 1942 mit Flornborn zusammen die Kreismeisterschaft erringen.

Was man sich heute kaum noch vorstellen kann, wurde die Fußballrunde ohne den Einsatz von Autos bestritten. Zu den Auswärtsspielen gelangte man mit Fahrrad, mit dem Zug, per pedes oder mal mit Pferd und Wagen.

Michels-Holzvergaser-Expresß war nach dem letzten Krieg schon ein Luxusgefährt und wurde von vielen Gegnern damals bestaunt und manchmal auch etwas neidig begutachtet.



LKW von Otto Michel

In dieser Zeit fallen aber auch die größten Erfolge unserer Fußballer. Nach dem Wiederbeginn ab 1946 war fußballspielen nur mit Genehmigung der Militärregierung unter Nennung von 5 Garanten möglich. 1946 spielten wir in der Kreisklasse Alzey und ab 1947 durch Neueinteilung der Klassen in der Bezirksklasse Rheinhessen. Hier ging es um die Rheinhessenmeisterschaft gegen so renommierte Mannschaften wie Mainz 05.

1950 erfolgte der Abstieg in die Kreisklasse1, durch Pokalgewinne folgte schon bald wieder der Aufstieg in die damals neu gegründete A-Klasse-Süd. Hier spielte man als einzige Mannschaft 23 Jahre. Bis zum Abstieg 1974 in die B-Klasse. 1981 folgte dann ein weiterer Abstieg in die C-Klasse.

Dank der guten Kameradschaft, des gut besuchten Trainings und mit dem Siegeswillen der Mannschaft konnte nun nach 3-jähriger C-Klassen-Zugehörigkeit die Meisterschaft errungen werden.

Die Überlegenheit in dieser Runde in Zahlen ausgedrückt: Punkte 62:6 (bei Sieg damals noch 2 Punkte) und Tore 156:38. Die 2. Mannschaft

belegte in diesem Jahr den 3. Tabellenplatz und bewies damit den Rückhalt der 1. Mannschaft.



**Meister-Mannschaft 1983/84
mit Trainer Hans-Jürgen Kempf**

Als kleines Dankeschön für die Meisterschaft wurde die 1. und 2. Mannschaft zu einem 3tages-Ausflug von der Abteilung nach Thurmansbang in den Bayrischen Wald eingeladen.

Seit dem Wiederaufstieg aus der C-Klasse spielten die aktiven Mannschaften mit wechselndem Erfolg in der B-Klasse und nun in der Kreisliga Alzey. Zeitweise musste auch um den Klassenverbleib gebangt werden. In dieser Saison befand man sich fast unscheinbar im Mittelfeld, bedingt durch weniger Spiele als die Gegner.



**1. Mannschaft mit Spielertrainer
Christian Miller kniend 3. von links
Betreuer: Willi Haster**

Durch zwei unnötig verlorene Spiele am Ende der Runde, belegte man nur den dritten Platz und nicht den angestrebten Relegationsplatz, der dann zum Aufstieg zwei Spiele gegen Gundersheim zur Folge gehabt hätte.

Parallel zu den Aktiven war die AH immer im Einsatz. Bereits im Jahre 1957 wurde sie als erste im Kreis Alzey gegründet. Am Anfang wurden jährlich ca. 20 Spiele ausgetragen und viele Reisen zu befreundeten Vereinen unternommen. Schwarzwald, Bayrischen Wald, Bodensee, Nordsee, Oberhessen und Allgäu waren beliebte Ziele.



Alte Herren 1967 mit Torwart und späterer Innenminister von Rheinland-Pfalz Walter Zuber

Einige Jahre später, musste man mit Hangen-Weisheim eine Spielgemeinschaft gründen, da nie genügend Spieler zur Verfügung standen, um die geplanten Spiele zu bestreiten.

In den letzten Jahren hat Eppelsheim wieder alleine das Sagen, es wird allerdings nur noch ein geringer Teil von Spielen ausgetragen.



AH-Mannschaft 2011

Die A-Jugend hatte in den fünfziger Jahren ihre beste Zeit. Sie wurde nicht nur mehrmals Gruppensieger, sondern sie konnte darüber hinaus in den Jahren 53, 54, 57, 58, 59, und später noch mal 79 die Kreismeisterschaft erringen. Dadurch nahm sie mit recht gutem Erfolg an den Bezirksmeisterschaften (Rheinhausen) teil. In den Jahren 1953, 1957 und 1984 wurde sie Kreis-Pokalsieger.

Heute haben wir drei Jugendmannschaften. Die A-Jugend hat eine Spielgemeinschaft mit Freimersheim und unter Federführung des VfL. In der Spielgemeinschaft SG-Mühltal gibt es eine F-2 und eine Bambini-Mannschaft.



F-2 mit Betreuer und Trainer Olaf Baumgärtner



Bambini-Mannschaft mit Betreuer und Trainer Hans-Georg Renz

Auf Initiative von Hans-Dieter Grün wurde 1970 eine Damenmannschaft ins Leben gerufen. 1970-1975 nahm diese Mannschaft mit gutem Erfolg (mehrmals Vizemeister) an den Rundenspielen teil. 1975 musste sie wegen „Nachwuchsmangel“ wieder abgemeldet werden.



Trainer und Betreuer Armin Beckenbach

Bernd Rathgeber gründet 1986 eine Spielgemeinschaft mit Gundersheim für Mädchenfußball. Auf Anhieb belegte man in der Abschlusstabelle den 3. Platz und in der Saison 1987/88 den 2. Platz. Am 12.02.1989 wurde der Mädchen-Mannschaft in Gau-Odernheim der Ehrenpreis der Sepp-Herberger-Stiftung zuerkannt.



**Betreuer: Ottmar Müller
Trainer: Bernd Rathgeber**

In der Spielsaison 1990/91 machten sich im Mädchenbereich erstmals Personalprobleme bemerkbar, die dann in der Saison 1992/93 keine Meldung mehr zuließen.

Vorstand Abteilung Fußball

Abteilungsleiter: Bernd Finkenauer
 Stellvertreter: Tobias Kaufmann
 Schriftführer: Michael Haster
 Kassenwart: Thomas Glas
 Jugendleiter: Olaf Baumgärtner
 Beisitzer: Hans-Georg Renz

Dem Jubiläum und dem Kommers wünschen wir einen harmonischen Verlauf und uns eine erfolgreiche Sportwoche.

Bernd Finkenauer

